

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 5. Auflage .....	III
Vorwort zur 4. Auflage .....	V
Vorwort zur 3. Auflage .....	VII
Vorwort zur 2. Auflage .....	IX
Vorwort zur 1. Auflage .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XXV
Literaturverzeichnis .....	XXXI

## Schulrecht 2020/21

### Abschnitt A

#### Die aktuellen Neuerungen

Vorbemerkungen .....	3
<b>I. Das Coronavirus und die Schule</b>	
<b>Oder: Schule im Notbetrieb .....</b>	<b>5</b>
A. Die Auswirkungen von Sars-CoV-2 auf den Schulbereich im Schuljahr 2019/20 .....	6
1. Die Schließung von Schulen .....	6
a) Schulschließung nach dem Epidemiegesetz .....	7
b) Schulfreierklärung nach dem Schulzeitgesetz .....	7
c) Schulfreierklärung nach landesrechtlichen Vorschriften ..	7
d) Überlegungen zur Vereinheitlichung der schulzeitrechtlichen Bestimmungen .....	8
2. Eingeschränkter Schulbetrieb und das Distance-Learning ...	8
a) Das Bildungssystem im Fernbetrieb .....	8
b) Das Distance-Learning .....	11
c) Das Hochfahren des Bildungssystems .....	12
3. COVID-19 und die „Zentralmatura“ .....	15
a) Abschließende Prüfungen an AHS und BHS .....	15
b) Abschließende Prüfungen an BMS .....	17
c) Berufsreifeprüfung .....	17
d) Abschließende Prüfungen an Kollegs gemäß SchUG-BKV ..	17
4. Schulveranstaltungen und schulbezogene Veranstaltungen ..	18
a) Die Absage von schulischen Veranstaltungen .....	18
b) Der Umgang mit Stornokosten .....	18
5. Schulschluss und Zeugnisverteilung .....	20
6. Leistungsbeurteilung, Aufsteigen und Freistellung vom Unterricht .....	20

a) Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung im Schuljahr 2019/20 .....	20
b) Aufsteigen in die nächsthöhere Schulstufe .....	21
c) Freistellung vom Unterricht .....	22
7. Sommerschule 2020 .....	23
B. Schule im Herbst 2020 .....	24
1. Stand der Forschung .....	24
2. Die Corona-Ampel .....	24
a) Die Bedeutung der Ampelphasen .....	25
b) Die Ampel im Bildungssystem .....	26
3. Hygienemaßnahmen und aktiver Infektionsschutz .....	27
4. Umgang mit einem COVID-Verdachtsfall .....	27
5. Risikogruppen .....	28
a) Lehrkräfte und Verwaltungspersonal .....	28
aa) Zugehörigkeit der Lehrperson zur COVID-19-Risikogruppe .....	28
bb) Lehrpersonen, die mit Angehörigen einer COVID-19-Risikogruppe im Haushalt leben .....	28
cc) Lehrkräfte mit psychischen Belastungen .....	29
b) Schüler .....	29
aa) Zugehörigkeit des Schülers zur COVID-19-Risikogruppe .....	29
bb) Schüler, die mit Angehörigen einer COVID-19-Risikogruppe im Haushalt leben .....	29
cc) Schüler mit Grunderkrankungen .....	29
dd) Schüler mit psychischen Belastungen .....	29
C. Ausblick .....	29

## II. Fernbleiben von der Schule

<b>Oder: Schul(besuchs)pflcht versus Verhinderung</b> .....	31
A. Schulunterrichtsgesetz und Schulpflichtgesetz .....	31
1. Fernbleiben bei gerechtfertigter Verhinderung .....	31
2. Erlaubnis zum Fernbleiben .....	32
3. Fernbleiben bei der Befreiung von der Teilnahme an einzelnen Unterrichtsgegenständen .....	34
4. Fernbleiben bei der Befreiung schulpflichtiger Kinder vom Schulbesuch .....	34
5. Ungerechtfertigtes Fernbleiben und dessen Rechtsfolgen ...	34
a) Schulunterrichtsgesetz .....	34
b) Schulpflichtgesetz .....	35
B. Fernbleiben zum Zweck der Teilnahme am Klimastreik .....	35

## III. Die Pädagogikpaket-Anpassungsverordnung 2020 I

<b>Oder: Die Geburt der Mittelschule</b> .....	37
A. Die Weiterentwicklung der (Neuen) Mittelschule .....	37
B. Das Auslaufen der Hauptschule .....	38
C. Änderungen betreffend die Zeugnisformulare .....	38

1. Angeschlossene Klassen .....	38
2. Angabe des Leistungsniveaus .....	38
3. Entfall des Vermerks der Klassenkonferenzentscheidung ...	38
4. Druck und formale Inhalte der schriftlichen Erläuterung ...	39

## **Abschnitt B**

### **Der vorgegebene Rahmen**

Vorbemerkungen .....	43
----------------------	----

#### **IV. Die verfassungsrechtlichen Grundlagen**

<b>Oder: Worum es im Grunde geht .....</b>	<b>45</b>
A. Der Mensch im Mittelpunkt .....	45
B. Die verfassungsrechtlichen Normen .....	47
1. Überblick über die für Schule und Erziehung relevanten Normen .....	48
a) Das Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG) .....	48
aa) Die Grundwerte und Erziehungsziele der Schule ...	49
bb) Die Definition von Schule .....	50
cc) Das differenzierte Schulsystem und die (Dauer der) Schulpflicht .....	51
dd) Die Kompetenzaufteilung zwischen Bund und Ländern .....	52
ee) Erhöhte Quoren im Nationalrat .....	54
ff) Die Verwaltungs- und Verfassungsgerichtsbarkeit ..	55
b) Das Staatsgrundgesetz über die allgemeinen Rechte der Staatsbürger (StGG) .....	56
c) Die Staatsverträge von Saint-Germain und Wien .....	57
d) Die Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK) .....	57

#### **V. Die österreichische Schulverwaltung**

<b>Oder: Wer hat was zu sagen? .....</b>	<b>59</b>
A. Das Unterrichtsressort und die Bildungsdirektionen .....	59
1. Allgemeines .....	59
2. Aufbau und Gliederung der Bildungsdirektionen .....	60
a) Der Bildungsdirektor .....	60
b) Der Präsident der Bildungsdirektion .....	62
c) Der Präsidialbereich .....	62
d) Der Bereich Pädagogischer Dienst .....	64
e) Der ständige Beirat .....	65
f) Geschäftseinteilung, Geschäftsordnung und Kanzleiordnung .....	66
3. Das Bildungscontrolling .....	67

#### **VI. Die Organisation des österreichischen Schulwesens**

<b>Oder: Wo wird was gelehrt? .....</b>	<b>69</b>
A. Grundsätzliches und Gliederung der österreichischen Schule ..	69

B. Die einzelnen Schularten	70
1. Die allgemein bildenden Schulen	70
a) Die allgemein bildenden Pflichtschulen	70
aa) Die Volksschulen	70
bb) Die Mittelschulen	71
cc) Die Sonderschulen	72
dd) Die Polytechnischen Schulen	73
ee) Die Praxisschulen	73
b) Die allgemein bildenden höheren Schulen	74
2. Die berufsbildenden Schulen	75
a) Die berufsbildenden Pflichtschulen (Berufsschulen)	75
b) Die berufsbildenden mittleren Schulen	76
aa) Die gewerblichen, technischen und kunstgewerblichen Fachschulen	78
bb) Die Handelsschulen	78
cc) Die Fachschulen für wirtschaftliche Berufe	78
dd) Die Fachschulen für Sozialberufe	79
ee) Die Fachschulen für pädagogische Assistenzberufe	79
c) Die berufsbildenden höheren Schulen	79
aa) Die höheren technischen und gewerblichen Lehranstalten	80
bb) Die Handelsakademien	81
cc) Die höheren Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe	81
dd) Die Bildungsanstalten für Elementarpädagogik	81
ee) Die Bildungsanstalten für Sozialpädagogik	82

## VII. Die Schulpflicht

<b>Oder: Wenn Maria Theresia nicht gewesen wäre</b>	83
A. Die allgemeine Schulpflicht	83
1. Personenkreis und Schulpflichtmatrix	83
2. Beginn und Dauer	84
3. Erfüllungsarten der allgemeinen Schulpflicht	85
a) Besuch von Schulen, die keiner gesetzlich geregelten Schulart entsprechen	86
b) Besuch von im Ausland gelegenen Schulen	86
c) Teilnahme am häuslichen Unterricht	86
4. Befreiung schulpflichtiger Kinder vom Schulbesuch	88
B. Berufsschulpflicht	88
1. Personenkreis	88
2. Beginn und Dauer	88
3. Befreiung vom Besuch der Berufsschule	89
C. Die Verantwortung für die Erfüllung der Schulpflicht und Strafbestimmungen	89
D. Maßnahmen zur Vermeidung von Schulpflichtverletzungen	90

## VIII. Schulzeit und Ferien

<b>Oder: Erst die Arbeit, dann das Vergnügen</b>	93
A. Das Schulzeitgesetz	93
1. Unmittelbar anwendbares Bundesrecht	94
a) Das Schuljahr	94
aa) Das Unterrichtsjahr	94
bb) Die Hauptferien	95
cc) Schultage und schulfreie Tage	95
dd) Exkurs: Die Einführung von Herbstferien	96
ee) Unterrichtsstunden und Pausen	97
2. Bundesgrundsatzbestimmungen für die Pflichtschulen	98
3. Schulzeitverordnungen	98

## IX. Privatschulen

<b>Oder: Zwischen Exklusivität und Notwendigkeit</b>	99
A. Privatschulen – Ergänzung oder Konkurrenz?	99
B. Der Schulbegriff	101
C. Errichtung und Führung von Privatschulen	101
1. Voraussetzungen für die Errichtung	101
a) Der Schulerhalter	102
b) Leiter und Lehrer	102
c) Schulräume und Lehrmittel	103
2. Anzeige und Untersagung der Errichtung	103
D. Arten von Privatschulen	103
1. Privatschulen mit gesetzlich geregelter Schulartbezeichnung	103
2. Privatschulen mit Öffentlichkeitsrecht	104
a) Verleihung des Öffentlichkeitsrechts	104
b) Rechtswirkungen des Öffentlichkeitsrechts	105
c) Dauer der Verleihung	105
d) Entzug und Erlöschen	106
3. Privatschulen ohne gesetzlich geregelte Schulartbezeichnung	106
E. Subventionierung von Privatschulen	107
1. Anspruchsberechtigung	107
2. Ausmaß der Subventionierung	107
3. Art der Subventionierung	107
F. Aufsicht über die Privatschulen	108

## Abschnitt C Schulrecht konkret Von der Aufnahme bis zur Reife

Vorbemerkungen	111
----------------	-----

## X. Aufnahme in die Schule

<b>Oder: Ein wichtiger Schritt mit Stolpersteinen</b>	115
A. Die Aufnahme in Pflichtschulen	115
1. Aufnahme in die Volksschule	116

2. Aufnahme in die Mittelschule .....	118
3. Aufnahme in die Polytechnische Schule .....	118
4. Aufnahme in eine Sonderschule .....	119
5. Aufnahme in eine Berufsschule .....	119
B. Die Aufnahme in mittlere und höhere Schulen .....	119
1. Aufnahme in eine AHS .....	119
a) Aufnahme in die 1. Klasse einer AHS .....	119
b) Aufnahme in die 2., 3. oder 4. Klasse einer AHS .....	120
c) Aufnahme in die AHS-Oberstufe oder eine Sonderform der AHS .....	121
2. Aufnahme in berufsbildende mittlere und berufsbildende höhere Schulen .....	122
a) Aufnahme in eine BMS .....	122
b) Aufnahme in eine BHS .....	122
C. Die Aufnahmungsverfahrensverordnung .....	123
D. Der Status der Schüler .....	124
1. Aufnahme als ordentlicher Schüler .....	124
2. Aufnahme als außerordentlicher Schüler .....	125

## XI. Parameter des Unterrichts

<b>Oder: Woran sich der Unterricht zu orientieren hat .....</b>	<b>127</b>
A. Zur inneren und äußeren Organisation der Schule .....	127
B. Unterrichtsordnung und Unterrichtsarbeit .....	127
1. Die Unterrichtsordnung .....	127
a) Die Bildung von Klassen und Gruppen .....	127
b) Die Lehrfächerverteilung .....	128
c) Der Stundenplan .....	129
d) Pflichtgegenstände und verbindliche Übungen .....	130
e) Freigegegenstände, unverbindliche Übungen, Förderunterricht und Betreuungsteil .....	133
f) Unterrichtsmittel .....	135
g) Unterrichtssprache und Deutschförderklassen bzw Deutschförderkurse .....	136
2. Die Unterrichtsarbeit .....	139
a) Die staatlichen Bildungs- und Erziehungsziele .....	139
b) Grundsätze der Lehrarbeit .....	139

## XII. Der sonderpädagogische Förderbedarf (SPF)

<b>Oder: Besondere Förderung für besondere Kinder .....</b>	<b>143</b>
A. Sonderpädagogischer Förderbedarf – Definition .....	143
B. Der Ablauf des SPF-Verfahrens .....	143
1. Vor der Antragstellung .....	143
2. Antragstellung und SPF-Bescheidverfahren .....	144
3. Aufhebung des SPF-Status .....	145
C. Abgrenzungsprobleme und Lehrplanerwägungen .....	146
1. Lernprobleme versus Lernbehinderung .....	146
2. SPF und Lehrplan .....	146

### **XIII. Erziehungsmaßnahmen**

<b>Oder: Der Ruf nach Sanktionen</b> .....	147
A. Die Rechtsgrundlagen .....	147
B. Die Zielsetzung .....	148
C. Die Erziehungsmittel im Einzelnen .....	149
1. Mitwirkung der Schule an der Erziehung .....	149
2. Information und Verständigungspflicht bei entsprechender Erziehungssituation .....	149
3. Erziehungsmittel bei positivem Verhalten .....	151
4. Erziehungsmittel bei Fehlverhalten .....	152
a) Vorübergehende Abnahme von Gegenständen .....	152
b) Vorübergehender Ausschluss vom Unterricht .....	153
c) Ausschluss von der (weiteren) Teilnahme an Schulver- anstaltungen .....	154
d) Versetzung in eine Parallelklasse und Androhung der Stel- lung eines Ausschlussantrages .....	155
e) Suspendierung vom weiteren Schulbesuch .....	155
f) Ausschluss aus der Schule .....	156
5. Verbotene Erziehungsmittel .....	157
6. Hausordnungen und Verhaltensvereinbarungen .....	157
7. Die Beurteilung des Verhaltens in der Schule .....	158

### **XIV. Die Aufsichtspflicht**

<b>Oder: Wenn Schuldige gesucht werden</b> .....	159
A. Grundsätzliches .....	159
B. Schulrechtliche Bestimmungen .....	160
1. Die Aufsichtsverpflichtung des Lehrers .....	160
a) Zeitlicher und inhaltlicher Geltungsbereich .....	160
b) Sonderkonstellationen und Umfang der Aufsichtsver- pflichtung .....	161
2. Die Beaufsichtigung durch Nichtlehrer .....	164
3. Entfall der Beaufsichtigungspflicht .....	165
4. Schulautonome Möglichkeiten .....	166
5. Schülermitverwaltung und Schülervertretung .....	166
6. Außerschulische Veranstaltungen .....	167
C. Haftung im Rahmen der Schule .....	167
1. Dienst- und disziplinarrechtliche Aspekte .....	167
2. Aufsichtsführung und Zivilrecht .....	168
a) Die Amtshaftung .....	169
b) Die Dienstnehmerhaftung .....	171
3. Aufsichtsführung und Strafrecht .....	172
D. Die gesetzliche Schülerunfallversicherung .....	175

### **XV. Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung**

<b>Oder: Wenn Lehrer über Schüler urteilen</b> .....	177
A. Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung im Spannungs- feld von Recht und Pädagogik .....	177

B. Zur Begriffsklärung von Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung .....	178
C. Rechtsgrundlagen .....	179
D. Die Leistungsfeststellung .....	179
1. Grundsätze der Leistungsfeststellung .....	179
2. Formen der Leistungsfeststellung .....	181
a) Feststellung der Mitarbeit im Unterricht .....	181
b) Besondere mündliche Leistungsfeststellungen .....	184
aa) Mündliche Prüfungen .....	184
bb) Mündliche Übungen .....	187
c) Besondere schriftliche Leistungsfeststellungen .....	188
aa) Schularbeiten .....	188
bb) Schriftliche Überprüfungen .....	191
d) Besondere praktische Leistungsfeststellungen .....	194
e) Besondere graphische Leistungsfeststellungen .....	195
E. Die Leistungsbeurteilung .....	195
1. Grundsätze der Leistungsbeurteilung .....	195
2. Die Beurteilungsstufen (Noten) .....	197
3. Leistungsbeurteilung für eine Schulstufe .....	199
a) Die Feststellungsprüfung .....	200
b) Die Nachtragsprüfung .....	200
c) Die Wiederholungsprüfung .....	200
4. Das Frühwarnsystem .....	201
5. Aufsteigen .....	202
6. Leistungsbeurteilung an Volks- und Sonderschulen .....	205
7. Leistungsbeurteilung in der Mittelschule .....	207
8. Die neue Leistungsbeurteilungsverordnung .....	208
<b>XVI. Das Widerspruchsverfahren</b>	
<b>Oder: Wie man sich wehren kann</b> .....	211
A. Vorbemerkungen .....	211
B. Das Provisorialverfahren .....	213
1. Alles neu durch die Verwaltungsgerichtsbarkeits-Novelle 2012 .....	213
2. Exkurs: Der Widerspruch – ein verfassungsrechtlich unzulässiges Rechtsmittel? .....	213
3. Die einzelnen Widerspruchsmöglichkeiten .....	215
4. Einbringung und Begründung des Widerspruchs .....	216
5. Entscheidung der Schulbehörde .....	217
6. Kommissionelle Prüfung .....	218
7. Beschwerde- und Revisionsmöglichkeiten .....	220
<b>XVII. Religion in der Schule</b>	
<b>Oder: Die Gretchenfrage: „Nun sag, wie hast du’s mit der Religion?“</b> .....	223
A. Der Religionsunterricht .....	223
1. Zur Entstehung des Religionsunterrichts .....	223



2. Die rechtlichen Grundlagen des Religionsunterrichts . . . . .	223
a) Das Staatsgrundgesetz und das Bundes-Verfassungsgesetz . . . . .	224
b) Die Europäische Menschenrechtskonvention . . . . .	225
c) Der Staatsvertrag von Saint-Germain und der Schulvertrag 1962 . . . . .	226
d) Das Religionsunterrichtsgesetz . . . . .	227
aa) Religionsunterricht als Pflicht- und Freigegegenstand . . . . .	228
bb) Die Abmeldung vom Religionsunterricht . . . . .	229
cc) Die Teilnahme konfessionsfremder Schüler am Religionsunterricht . . . . .	231
dd) Die Quantität des Religionsunterrichts . . . . .	231
ee) Religiöse Symbole, Feste und Feiern . . . . .	232
B. Der Ethikunterricht . . . . .	236
1. Zur Entstehung des Ethikunterrichts und aktuelle Entwicklungen . . . . .	236
2. Der (bisherige) rechtliche Rahmen des Ethikunterrichts . . . . .	236

## **XVIII. Schulische Veranstaltungen**

<b>Oder: Raus aus dem Schulalltag</b> . . . . .	239
A. Schulveranstaltungen . . . . .	239
B. Schulbezogene Veranstaltungen . . . . .	241
C. Individuelle Berufs(bildungs)orientierung . . . . .	242

## **XIX. Rechte und Pflichten der Schulpartner**

<b>Oder: Demokratie im Kleinen</b> . . . . .	245
A. Partnerschaft Schule und Schüler . . . . .	245
1. Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte . . . . .	245
2. Mitwirkungspflichten . . . . .	246
3. Schülervertreter . . . . .	247
B. Partnerschaft Schule und Erziehungsberechtigte . . . . .	248
1. Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte . . . . .	249
2. Mitwirkungspflichten . . . . .	250
3. Elternvereine . . . . .	250
C. Partnerschaft Lehrer, Schüler und Erziehungsberechtigte . . . . .	251
1. Klassen- und Schulforum . . . . .	251
a) Entscheidungen . . . . .	251
b) Beratung . . . . .	252
2. Klassenforum, Schulgemeinschaftsausschuss (SGA) . . . . .	252
a) Entscheidungen . . . . .	253
b) Beratung . . . . .	254
D. Erweiterte Schulpartnerschaft . . . . .	254

## **XX. Die neue Oberstufe (NOST)**

<b>Oder: Sitzenbleiben ade!</b> . . . . .	255
A. Entstehungsgeschichte und Einführung der NOST . . . . .	255
B. Rechtliches und Geltungsbereich . . . . .	256
C. Kernpunkte der NOST . . . . .	257

1. Semesterorientierung .....	257
2. Semesterzeugnis .....	258
3. Ausbau des Frühwarnsystems .....	258
4. Individuelle Lernbegleitung (ILB) .....	259
5. Aufsteigen .....	260
6. Semesterprüfung .....	262
7. Begabungsförderung .....	263
a) Semesterprüfung über noch nicht besuchte Unterrichtsgegenstände (§ 23 b SchUG) .....	263
b) Überspringen einzelner Unterrichtsgegenstände (§ 26 b SchUG) .....	264
c) Zeitweise Teilnahme am Unterricht einzelner Unterrichtsgegenstände in einem höheren Semester (§ 26 c SchUG) ..	265
d) Vorgezogene Teilprüfungen im Rahmen der abschließenden Prüfung (§ 36 Abs 3 SchUG) .....	265
8. Widerspruchsmöglichkeit .....	265

## **XXI. Die teilzentrale standardisierte Reifeprüfung bzw Reife- und Diplomprüfung**

<b>Oder: Das Tor zu neuen Möglichkeiten?</b> .....	267
A. Abschließende Prüfungen .....	267
B. Die teilzentrale standardisierte Reifeprüfung bzw Reife- und Diplomprüfung .....	267
1. Einführung und Anwendungsbereich .....	267
2. Vorprüfung und Hauptprüfung .....	269
3. Prüfungskommission .....	270
4. Das „Drei-Säulen-Modell“ .....	271
a) 1. Säule – Abschließende Arbeit .....	271
aa) Vorwissenschaftliche Arbeit (VWA) .....	272
bb) Diplomarbeit .....	274
b) 2. Säule – Klausurprüfung .....	275
c) 3. Säule – mündliche Prüfung .....	277
5. Zulassung zur Prüfung .....	278
6. Beurteilung der Leistungen und Prüfungszeugnisse .....	278
7. Wiederholung von Teilprüfungen und von Prüfungsgebieten .....	280
8. Umgang mit Körper- und Sinnesbehinderung von Prüfungskandidaten .....	280
9. Bundes-Reifeprüfungskommission .....	280
10. Neue Maßnahmen im Fach Mathematik .....	281

### **Abschnitt D**

#### **Weitere relevante Rechtsbereiche**

Vorbemerkungen .....	285
----------------------	-----

## **XXII. Gesundheit im Kontext Schule**

<b>Oder: Der Pädagoge in Weiß</b> .....	287
---	-----

A. Schulärztliche Betreuung .....	287
B. Schulgesundheitsvorsorge .....	289
C. Erste Hilfe, ärztliche Tätigkeiten und Medikamentenabgabe durch Lehrer .....	290
1. Erste-Hilfe-Leistung bei Notfällen .....	290
2. Übertragung ärztlicher Tätigkeiten an Lehrpersonen .....	291
3. Medikamentenabgabe durch Lehrer .....	292
D. Alkohol und Nikotin .....	293
E. Wenn Schüler Suchtgift nehmen .....	294
F. Die Schulassistenten (PAB) .....	297
1. Rechtsgrundlagen und der Begriff der Behinderung .....	297
2. Voraussetzungen und Umfang der Schulassistenten .....	298
3. Assistenzservicestellen .....	298
4. Abwicklung .....	299
5. Aufgabe der persönlichen Assistenten .....	299

### **XXIII. Datenschutz in der Schule**

<b>Oder: Schirm über die Privatsphäre .....</b>	<b>301</b>
A. Das Datenschutzrecht im Allgemeinen .....	301
1. Die „neue Welt“ des Datenschutzes – die DSGVO .....	301
2. Geltungsbereich der DSGVO .....	303
a) Sachlicher Anwendungsbereich .....	303
b) Räumlicher Anwendungsbereich .....	303
c) Persönlicher Anwendungsbereich .....	304
3. Wesentliche Begriffsbestimmungen und Akteure der DSGVO .....	304
a) Personenbezogene Daten .....	304
b) Besondere Kategorien personenbezogener Daten .....	304
c) Verarbeitung .....	305
d) Verantwortlicher .....	306
e) Auftragsverarbeiter .....	306
f) Betroffene Person .....	307
g) Datenschutzbeauftragter .....	307
4. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung .....	307
5. Rechte der betroffenen Person .....	308
a) Informationspflicht .....	308
b) Recht auf Auskunft .....	309
c) Recht auf Berichtigung und Löschung .....	309
d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung .....	309
e) Recht auf Widerspruch .....	310
6. Pflichten des Verantwortlichen – Verfahrensverzeichnisse und Datenschutz-Folgenabschätzung .....	310
7. Aufsichtsbehörden .....	311
8. Haftung und Sanktionen .....	312
B. Besonderheiten des Datenschutzes in der Schule .....	312
1. Neuerungen für Schulen durch die DSGVO .....	312
a) Die neue Rolle der Schulleitung .....	313

b) Datenverarbeitung in der Schulverwaltung und im Unterricht .....	314
c) Elektronische Kommunikation zwischen Schule und Schülern bzw Eltern .....	314
d) Weitere wichtige Neuerungen .....	315

#### **XXIV. Urheberrecht in der Schule**

<b>Oder: Wenn Rechte anderer berührt werden .....</b>	<b>317</b>
A. Das Urheberrecht im Allgemeinen .....	317
1. Das Urheberrecht .....	317
2. Der Urheber .....	318
3. Das Werk .....	318
a) Werkgattungen .....	319
aa) Werke der Literatur .....	319
bb) Werke der Tonkunst .....	321
cc) Werke der bildenden Künste .....	321
dd) Werke der Filmkunst .....	321
ee) Werke der Musik .....	322
4. Veröffentlichung und Erscheinen eines Werks .....	322
5. Schutzdauer .....	322
6. Urheberrechtsverletzungen und Folgen .....	323
B. Das Urheberrecht in der Schule .....	323
1. Die Vervielfältigung zum eigenen Schulgebrauch .....	324
a) Analoge Vervielfältigung (Reprographie) .....	324
b) Digitale Vervielfältigung .....	325
c) E-Learning-Plattformen – Der „Moodle-Paragraph“ ....	326
d) Die Vervielfältigung von Musiknoten .....	326
e) Die Vervielfältigung von Filmen .....	326
f) Die Vervielfältigung von Werken in (standardisierten) Prüfungsaufgaben .....	327
2. Die Wiedergabe von Filmen im Unterricht .....	327
3. Das Zitieren aus urheberrechtlich geschützten Werken ....	329
4. Schulhomepage .....	329
5. Fotos von Schülern und Lehrern – Bildnisschutz .....	330

#### **XXV. Die Ausbildungspflicht bis 18**

<b>Oder: Quo vadis, Ausbildung? .....</b>	<b>333</b>
A. Die Ausbildungspflicht für Jugendliche .....	333
1. Erfüllung der Ausbildungspflicht .....	334
2. Erfüllung der Ausbildungspflicht vor Vollendung des 18. Lebensjahres .....	334
3. Ruhen der Ausbildungspflicht und ausbildungsfreie Zeiträume .....	335
B. Zuständigkeiten und Einrichtungen .....	335
1. Das Sozialministeriumservice (SMS) .....	335
2. Koordinierungsstellen .....	336
3. Steuerungsgruppe und Beirat .....	336

C. Meldeverpflichtungen und Verwaltungsstrafen .....	337
<b>XXVI. Das Heimaufenthaltsgesetz</b>	
<b>Oder: Legale Beschränkung der Freiheit?</b> .....	339
A. Das Recht auf persönliche Freiheit .....	339
B. Geltungsbereich .....	339
C. Freiheitsbeschränkungen .....	340
1. Arten von Freiheitsbeschränkungen .....	340
a) Mechanische Maßnahmen .....	340
b) Elektronische Maßnahmen .....	340
c) Medikamentöse Maßnahmen .....	341
d) Androhung .....	341
2. Zulässigkeit von Freiheitsbeschränkungen .....	341
3. Anordnung und Vornahme von Freiheitsbeschränkungen ..	342
4. Dokumentationspflichten .....	342
5. Aufklärungs- und Verständigungspflichten – Meldepflichten	343
D. Die Bewohnervertretung .....	343
1. Selbst gewählte und gesetzliche Vertreter .....	343
2. Rechte und Pflichten der Bewohnervertretung .....	343
E. Gerichtliche Überprüfung .....	344
<b>Rechtsquellenregister</b> .....	345
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	351